

RIV 1.2.03

PSV will nicht abrutschen

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga / Gegen den TV Voerde / Roländer gegen Tabellenzweiten

Zwei Niederlagen in Folge mussten die Tischtennisspielerinnen des Post SV Castrop in der Verbandsliga zuletzt einstecken. Die Europastädterinnen rutschten somit ins Tabellen-Mittelmaß ab und belegen nun den sechsten Rang.

Der angestrebte zweite Platz ist derzeit in unerreichbare Ferne gerückt. Ein Erfolgsergebnis muss also her, wenn die Postlerinnen nicht in die unteren Tabellen-Regionen durchgereicht werden wollen.

Gegner am Sonntag, 2. Februar, ist der TV Voerde 2. Die Gäste aus Bochum belegen

vor dem 13. Spieltag mit drei Punkten Rückstand auf die Obercastroperinnen den achten Rang. Voerde kämpft derzeit gegen den Fall in die Landesliga und dürfte somit kein leichter Gegner für den Post SV sein. PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller gibt sich optimistisch: „Wir sind zuversichtlich, Voerde zu schlagen, wenn wir komplett sind.“

In der **Herren-Bezirksliga** wartet am 15. Spieltag eine schwierige Partie auf die erste Garnitur der DJK Roland Rauxel (4.). Zu Gast ist der TTC SG Selm, der in Tabelle Position zwei einnimmt. Im Hin-

spiel wurden die Roländer mit der „Höchststrafe“ von 0:9 nach Hause geschickt. „Wenn wir Selm ärgern wollen, müssen wir unser bestes Tischtennis zeigen“, betont Roland-Sprecher Jörg Bollenbach. Gegen die starken Gäste wären die Rauxeler bereits mit einem Unentschieden zufrieden.

In einer weiteren Bezirksliga-Begegnung empfängt die erste Herren-Mannschaft des Post SV Castrop (9.) die TTG Weitmar-Munscheid 3 (6.). In den vergangenen Partien zeigten die Postler stets sehr schwache Leistungen in den Doppeln, während die Einzel

besser verliefen. „Wenn wir wieder keine Doppel gewinnen, wird es auch gegen Munscheid keinen Punkt geben“, sagt PSV-Sprecher Hiller. Unklar ist die Stärke des Gegners, da dieser mit einer immer wieder wechselnden Aufstellung antritt. „Mal sehen, mit welcher Truppe die dritte Reserve des Bundesligisten auftaucht“, so Hiller. Im Kampf gegen den Fall in die Bezirksklasse benötigen die Postler jeden Punkt. Ein Unentschieden wie im Hinspiel in Bochum wäre da bereits ein Erfolg für das Team von der Elisabethstraße. ■ bom

WA 7 1.2.03

Roland-Herren wollen den Tabellenzweiten Selm ärgern

Post Castrop 4 kann bei Sieg gegen Wickede den Aufstieg feiern

Ihre dritte Niederlage in Folge verhindern wollen die Damen des Post SV Castrop in der Tischtennis-Verbandsliga. Herren-Bezirksligist Roland Rauxel will den Tabellenzweiten Selm ein wenig ärgern, und die Post-Herren müssen gegen Weitmar-Munscheid unbedingt punkten.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop - TV Voerde II (So. 10.00 Uhr). Nach zwei Niederlagen in Folge ist den Post-Damen das positive Punktekonto „abhanden“ gekommen. Das soll am Sonntag „repariert“ werden. In Komplett-Besetzung sollte dieses Vorhaben gegen den Tabellendrittletzten auch machbar sein. Wenn nicht, dann droht das Abrutschen in die Relegationsränge.

Herren-Bezirksliga/Mitte: Roland Rauxel I - TTC SG Selm (Sa. 18.00 Uhr). Ihren guten Lauf wollen die Roländer auch gegen den Tabellenzweiten aus Selm bestätigen. Aber das wird verdammt schwer, im Hinspiel kassierten die Rauxeler die „Höchststrafe“. Wenn

die Mannschaft „ihr bestes Tischtennis zeigt“, so Pressewart Jörg Bollenbach, „dann ist vielleicht ein Punkt drin“.

Herren-Bezirksliga/West: Post Castrop I - TTG Weitmar-Munscheid III (Sa. 18.30 Uhr). „Doppelschwäche“ heißt der Bazillus, der die Postler plagt. Da muss schnellstens Besserung her, sonst kann es noch ein böses Erwachen geben. In der Hinrunde gab's ein Unentschieden bei der Drittvertretung des Bundesligisten, und

Tischtennis

mindestens das muss auch im Rückspiel her.

Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - TTC Harpen I (So. 10.00 Uhr). Der Verlierer dieses Kellerduells muss sich wohl allmählich mit der Kreisliga anfreunden. Mal sehen, ob der heimische Drittlezte den Vorletzten aus Bochum in die Knie zwingen kann.

Kreisliga, Gr. 1: TTC Westerfilde II - Post Castrop II (So. 10.00 Uhr). Ihr positives Punktekonto ausbauen wollen die Postler am Sonntag mit einem

Erfolg beim Tabellensiebten aus Dortmund.

Kreisliga, Gr. 1: TTC Wickede I - Roland Rauxel III (Sa. 17.30 Uhr). Bei den abstiegsbedrohten Dortmundern können die Roländer wieder mit Werner Erhardt planen und sollten stark genug für beide Punkte sein.

Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - SVW Hohensyburg I (So. 10.00 Uhr). Die Roländer um Jürgen Wasielak sind in der Rückserie noch ungeschlagen. Ob das nach der Partie beim Tabellenführer noch so ist, muss sich zeigen.

1. Kreisklasse, Gr. 2: PTSV Dortmund IV - Post Castrop III (Sa. 17.30 Uhr). Klar auf Sieg stehen die Zeichen für die Postler beim Tabellenletzten in Dortmund.

3. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop IV - TTC Wickede III (So. 10.00 Uhr). Erneut treffen die Postler auf einen Tabellenzweiten. Sollte der heimische Spitzenreiter diese Partie gewinnen, ist das Aufstiegsrennen wohl entschieden. Doch Vorsicht: Im Hinspiel gab's die bislang einzige Niederlage.

10. Nov. 12.03

Steigt Post IV nun auf?

Verbandsligist verliert chancenlos

Eine 3:8 Niederlage mussten die Tischtennis-Damen des Post SV Castrop verkraften. Gegen die DJK Adler Frintrop hatte der heimische Verbandsligist keine Chance.

Tina Schlegel musste wegen Grippe passen, Sandra Agresti, Heike Streul und Ivonne Popella wurden von der Erfolgslosigkeit heimgesucht. Nur Nicola Pauly ließ sich mit ihren zwei Einzelsiegen nicht anstecken.

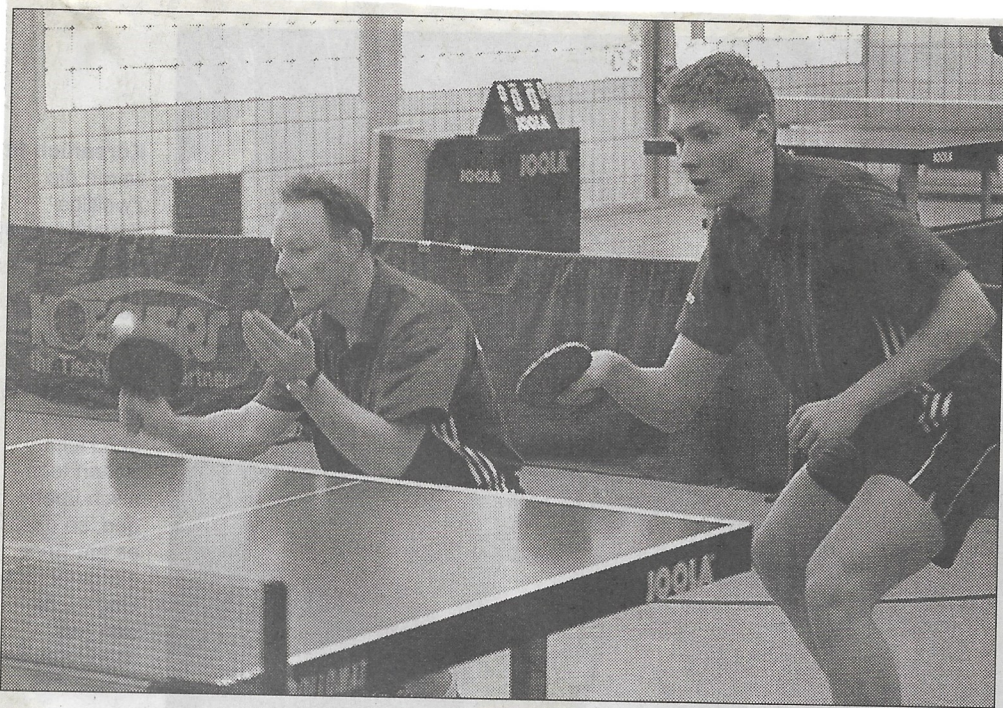
Auch für die Herren in der Bezirksliga lief die Partie gegen den TTC Bochum-Werne nicht gut. Sie mussten sich mit 6:9 ergeben, befinden sich nun mitten im Abstiegsstrudel.

In der Kreisliga bezwangen die Herren den TuS Sölde mit 9:6. Die Postler setzten sich

knapp gegen ihren höchst motivierten Gegner durch, beste Einzelspieler waren Andreas Kunze und Michael Harwig.

Mit 9:6 gewann Post Castrop III in der ersten Kreisklasse. Nach dem Sieg gegen SW Unna scheint nun die Krise überwunden zu sein. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung wurde der Sturz in die unteren Ränge gestoppt.

Das heimische Team in der dritten Kreisklasse spielte einen 9:2 Sieg gegen die DJK Körne III aus. Die Posttruppe ließ dem Tabellenzweiten keine Chance, die Aufstiegschancen stehen somit sehr gut. Denn nun steht nur noch ein Match gegen den Verfolger Wickede an. Mit Spieler Klaus Koch hat das Team zusätzlich ein Ass im Ärmel.



Den Aufstieg anvisiert haben Hendryk Gbiorcyk (li.) und Darius Dietrek mit ihren Kollegen aus der vierten Mannschaft des Post SV Castrop. Die Postler sind nun kaum noch abzufangen. Bild: Reutter

Post-Damen wehren dritte Niederlage in Folge ab

Roland Rauxel I ärgert in echtem Krimi den Tabellenzweiten

Zwar mit zahlreichen Unentschieden, jedoch ohne Niederlage endete ein packendes Tischtennis-Wochende für die heimischen Teams. Nicht nur die Post-Damen konnte in einem umkämpften Match die dritte Niederlage in Folge abwehren, sondern auch die erste und zweite Vertretung von Roland Rauxel machten es bis zum Ende spannend.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop - TV Voerde II 7:7. Wie im Hinspiel war es ein umkämpftes Match. Nach zwei verlorenen Anfangsdoppeln kämpften sich die Post-Ladies wieder heran. Doch am Ende hieß es abermals „nur“ Unentschieden. Zwar hatten sich die Postlerinnen mehr ausgerechnet, doch dem Spielverlauf nach kann man durchaus mit dem Ergebnis zufrieden sein.

Herren-Bezirksliga/Mitte: Roland Rauxel I - TTC SG Selm 8:8. In einem echten Krimi trennten sich die Roländer vom Tabellenzweiten leistungsgerecht Remis. Nach einem 1:3-Rückstand kämpfte man sich wieder heran und führte sogar zwischenzeitlich 4:3. Selm führte nach dem unteren Paarkreuz wieder, Christoph Pauly sicherte das Erlösen-

de 8:8-Unentschieden. Eine gelungene Revanche für die 0:9-„Hinspiel-Klatsche“.

Herren-Bezirksliga/West: Post Castrop I - TTG Weitmar-Munscheid III 9:2. Ein Lichtblick im Kampf um den Klassenerhalt. Gleich zu Anfang legten die Postler durch drei Siege in den Doppeln (endlich mal) den Grundstein für den Sieg. Zwar traten die Gäste nicht in Bestbesetzung an, aber das interessierte am Ende niemanden mehr. Somit wieder Hoffnung im Abstiegskampf.

Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - TTC Harpen I 8:8.

Tischtennis

Abstiegskampf pur lieferten sich die beiden Kontrahenten, ging es schließlich um den letzten Strohhalm im Kampf um den Klassenerhalt. Lange Zeit sah es nach einem Sieg für die Roländer aus, doch nach einer 7:4-Führung verließ die Gastgeber das Glück. Am Ende musste man sich mit einem 8:8-Unentschieden zufrieden geben.

Kreisliga, Gr. 1: TTC Westertilde II - Post Castrop II 3:9. Ein klarer und ungefährdeter Sieg für die Postler. Nach den siegreichen Anfangsdoppeln ließ man nichts mehr anbrennen. Die Postler rangieren so-

mit weiterhin im oberen Drittel.

Kreisliga, Gr. 1: TTC Wickede I - Roland Rauxel III 1:9. Wie erwartet hatten die Roländer keine Mühe mit den schwachen Gastgebern. Ein erfolgreiches Comeback feierte Werner Erhardt, der alle Spiele gewinnen konnte. Rauxel rangiert nun im gesicherten Mittelfeld.

Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - SVW Hohensyburg I 8:8. In einem kampfbetonten Spiel trennten man sich gerecht Remis. Überraschend verloren die Roländer die Doppel mit 1:3, somit war am Ende nicht mehr drin. Trotzdem ein gutes Ergebnis gegen die starken Gäste aus Dortmund.

1. Kreisklasse, Gr. 2: PTSV Dortmund IV - Post Castrop III 4:9. Auch die nur fünf angetretenen Postler kamen beim Tabellenschlusslicht nicht in Verlegenheit. Lediglich Christian Welz musste sich im Einzel geschlagen geben.

3. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop IV - TTC Wickede III 9:1. Den Aufstieg so gut wie sicher haben die Postler nach dem Sieg über den Verfolger aus Wickede. Nach anfänglichen Problemen setzten man sich souverän durch und schaffte somit die erfolgreiche Revanche für die einzige Hinrundniederlage gegen die Gäste. -FF-

WFF7

32.03

RIV 3203

Christoph Pauly erlöst Roland Rauxel

Tischtennis: Post SV atmet nach 9:2-Sieg gegen Weitmar-Munscheid vorerst durch

Wie schon im Hinspiel trennten sich die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV (5.) in der **Frauen-Verbandsliga** mit 7:7 vom TV Voerde (8.). Zunächst hatte es schlecht angefangen für die Gastgeberinnen aus der Europastadt: Nach zwei verlorenen Anfangsdoppeln drohte das Team auf die Verliererstraße zu geraten. Besser lief es dann in den Einzeln: Nicola Pauly gewann ebenso wie Tina Schlegel zwei ihrer Partien, während Sandra Agresti alle drei Begegnungen für sich entscheiden konnte. Ohne Glück blieb Heike Streul, so dass es am Ende nur zum Remis der Obercastroperinnen gegen die Gäste aus Bochum reichte. „Das passt uns zwar nicht, aber nach den Doppeln ist dies durchaus noch ein Erfolg“, sagte der PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller nach dem Spiel.

Die DJK Roland Rauxel (4.) trennte sich in der **Bezirksliga** der Männer leistungsgerecht vom Tabellenzweiten TTC Selm mit 8:8. Die Rauxeler konnten sich damit wenigstens teilweise für die bittere 0:9-Schlappe aus dem Hinspiel revanchieren. Zunächst aber gerieten die Europastädter gegen die starken Selmer mit 1:3 in Rückstand. Doch Christian Bojak, Thorsten Waseliak und



Für die vierte Mannschaft des Post SV 4 mit Klaus Koch, Henryk Gbiorczyk, Günter Schlüsener, Darius Pietrek, Tomislav Slovo und Stefan Konrad (v.l.) scheint nach dem 9:1-Sieg gegen den TTC Wickede 3 der Aufstieg in die 2. Kreisklasse so gut wie sicher zu sein.

RN-Foto: Goldhahn

Mark Heydemann brachten die Roländer wieder ins Spiel zurück. Im unteren Paarkreuz gingen dann beide Spiele verloren, wobei Torben Krumme eine 6:3-Führung im fünften Satz verspielte. Am Ende erlöste Christoph Pauly die Roländer mit seinem Sieg zum 8:8. Im Abschlussdoppel hatten Böhm/Krumme keine Chance gehabt. Beste Rauxeler Akteure waren Heydemann und Wa-

sielak, die insgesamt fünf Punkte holten.

Durchatmen darf derweil der Post SV (9.). Die Gäste von der TTG Weitmar-Munscheid (6.) wurden mit einem deutlichen 9:2 nach Hause geschickt. Den Postlern gelang es dabei, endlich ihre Schwäche in den Anfangsdoppeln abzulegen und alle drei Auftaktbegegnungen für sich zu entscheiden. Damit war der Grundstein für den Sieg gegen

die dritte Mannschaft des Bundesligisten gelegt. Die Weimarer traten allerdings nicht in Bestbesetzung an. Nach dem gelungenen Start gaben nur noch Torsten Tauber und Stefan Porschen je ein Einzel ab. Mit dem wichtigen Sieg haben die Postler jetzt wieder bessere Karten in der Hand im bevorstehenden Kampf um den Verbleib in der Bezirksliga. ■ bom

WA 7 7.2.03

Für Post I und Roland II zählt im Abstiegskampf jeder Punkt

Post-Damen wollen mit einem Sieg nach unten alles klar machen

Zur Sache geht es am 14. Spieltag für die heimischen Tischtennistteams. Dabei haben sich die Mannschaften viel vorgenommen. Für Post Castrop I und Roland Rauxel II geht es bereits um jeden Punkt im Abstiegskampf und auch die Post-Damen wollen bei ihrem Prestigeduell punkten.

Damen-Verbandsliga: DJK Germ. Lenkerbeck - Post Castrop (Sa.16.00 Uhr). Nach der 6:8-Hinspielniederlage haben die Postdamen mit den Gastgeberinnen noch eine Rechnung offen. Im Gegensatz zu damals, als man nur zu dritt antrat, wollen die Postlerinnen gegen Lenkerbeck eine geschlossene Mannschaftsleistung zeigen. Mit einem Sieg hätte man nichts mehr mit den unteren Regionen der Tabellen zu tun.

Herren-Bezirksliga/Mitte: Bezirksliga: TTV Lethmathe - DJK Roland Rauxel I (Sa.17.30 Uhr). Die erste Mannschaft von Roland Rauxel spielt gegen den Tabellenführer TTV Lethmathe. Zwar können die Rauxeler nicht in Bestbesetzung antreten, da Bojak und Heydemann

der Mannschaft fehlen (Urlaub) werden, dennoch wollen die Roländer beim Favoriten dagegenhalten.

Herren-Bezirksliga/West: VfL Winz-Baak II - Post Castrop (Sa.17.30 Uhr). Nach dem klaren Sieg über Munscheid haben die Postler wieder alle Chancen auf den Klassenerhalt, so sollte mindestens der drittletzte Rang, der zur Abstiegsrelegation berechtigt, drin sein. Ob die ersatzgeschwächten Postler, die auf Thorsten Tauber (Urlaub) verzichten müssen, jedoch beim Tabellendritten punkten können, hängt wohl von der Tagesform ab.

Bezirksklasse, Gr.2: TTC Westerfilde - Roland Raux. II (Sa.17.30 Uhr). Die zweite Mannschaft reist zum Nachbarn nach Westerfilde. Gegen den TTC haben die Roländer schon so manche Schlacht geschlagen, doch für die DJK ist jedes Spiel ein Endspiel und wenn sie die Klasse halten wollen, müssen die Rauxeler punkten. Thorsten Kriegel wird für Andreas Friebe sein Debüt in Mannschaft zwei geben.

Kreisliga, Gr. 1: Post Castrop II - Eintr. Dortmund II (So.10.00 Uhr). Ein ganz schwerer Brocken für die Postler. Der derzeitige Tabellenführer aus Dortmund kommt mit der Visitenkarte, bisher noch ungeschlagen zu sein und im Schnitt bis jetzt nur drei Spiele abgegeben zu haben. Die Postler sind somit, obwohl zu Hause spielend, nur Außenseiter.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - Westf. Somborn III (Sa.18.00 Uhr). Zu Gast in Rauxel ist am Samstag (8.) um 18 Uhr der Tabellenletzte Westfalia

Somborn 3. Für die Roländer ein Spiel, das man eigentlich gewinnen muss, immerhin könnte man zwei Punkte einfahren, um mit dem Abstieg endgültig nichts mehr zu tun zu haben.

Kreisliga, Gr. 2: DJK Germ. Kamen I - Roland Raux. IV (So.10.00 Uhr). Für Spannung sollte in dieser Partie gesorgt sein. Die in der Rückserie bis jetzt ungeschlagenen Roländer liegen in der Tabelle einen Platz vor Kamen und wollen diesen natürlich auch behaupten. Zwar fehlt Schwark, aber

mit Uwe Lippik hat man einen „alten Hasen“ in Reserve, auf den man zurückgreifen kann.

1. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop III - DJK Germ. - Kamen II (Sa.17.30 Uhr). Mit einem Sieg über die schlechter postierten Gäste wollen die Postler ein positives Punktekonto erreichen. Dies sollte somit Motivation genug sein, um mit einem kompletten Team anzutreten, dies war in der Vergangenheit ein großes Manko.

2. Kreisklasse: Roland Rauxel V - Eintracht Do. III (Sa.18.00 Uhr). Zu Gast bei der DJK Roland Rauxel ist der Tabellenvierte aus Dortmund. Sicher wird das Spiel gegen die Dortmunder nicht einfach und mit einem Punktgewinn wären die Rauxeler bereits zufrieden. Dass man allerdings auch Mannschaften schlagen kann, die in der Tabelle höher stehen, hat das letzte Spiel gezeigt.

3. Kreisklasse, Gr. 2: FC Brüninghausen IV - Post Castrop IV. Beim Tabellenvorletzten dürften die Postler einen von noch drei notwendigen Siegen einfahren. Dann ist der Aufstieg auch theoretisch gesichert. **-FF-**

Post SV diesmal komplett

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga / Bei Germania Lenkerbeck / Roland gegem Liga-Primus

Auf eine Revanche sind die Tischtennispielerinnen des Post SV Castrop (5.) am Samstag, 8. Februar, in der Verbandsliga aus. Der PSV will das 6:8 aus dem Hinspiel gegen die DJK Germania Lenkerbeck (7.) vergessen machen.

Mit nur drei Akteurinnen waren die Castrop-Rauxelerinnen am dritten Spieltag gegen die Gäste aus Marl angetreten und mussten sich am Ende knapp geschlagen geben. Ein Sieg wäre für den Post SV enorm wichtig: Mit einem doppelten Punktgewinn an den heimischen Brettern in Obercastrop würden die Postlerinnen den

Verbleib in der Verbandsliga vorzeitig unter Dach und Fach bringen. „Dann wäre nach unten alles wasserdicht“, sagte PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller.

Auf dem Weg zum Erfolg benötige das Team um Nicola Pauly in Marl eine geschlossene Mannschaftsleistung zu zeigen, so Hiller: „Daran hat es in letzter Zeit gehapert.“

In der **Herren-Bezirksliga** wartet auf die DJK Roland Rauxel nach dem 8:8 gegen den Tabellenzweiten, TTC Selm, erneut eine schwere Aufgabe. Am Samstag sind die Roländer zu Gast beim Liga-Primus TTV

Letmathe. Die Rauxeler treten nicht in Bestbesetzung an: Christian Bojak und Mark Heydemann sind zur Zeit im Urlaub. „Durch die letzten guten Leistungen reißen sie jetzt erhebliche Löcher in die Mannschaft“, sagte Roland-Pressewart Jörg Bollenbach. Letmathe verfügt in dieser Spielzeit über ein sehr starkes Team, war aus Rauxel zu hören. „Den Aufstieg dürfte ihnen wohl keiner mehr streitig machen“, so Bollenbach.

Auch die erste Herren-Garnitur des Post SV Castrop (9.) plagt derzeit Personalsorgen: Torsten Tauber weilt im Ur-

laub. Für ihn soll in der Partie gegen den Tabellendritten, VfL Winz-Baak, Waldemar Gbiorczyk einspringen. Die Postler haben sich trotz ihres 9:2-Erfolges über die TTC Weitmar-Munscheid vom vergangenen Spieltag noch nicht ihrer Abstiegssorgen entledigen können. Momentan streiten sich fünf Teams in der Bezirksliga West um den drittletzten Rang, der in die Relegation gegen den Fall in die Bezirksklasse führt. Für das Spiel in Winz-Baak rechnet sich PSV-Sprecher Heinz-Günter Hiller „eher geringe Chancen“ aus. ■ bom

RN 8.2.03

Hoffnung auf Klassenerhalt

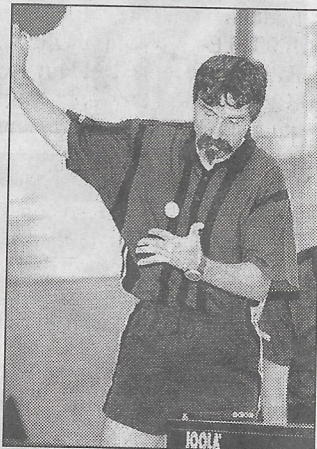
Bezirksligist siegt mit 9:2 gegen Weitmar-Munscheid

Über einen 9:2 Sieg können sich die Tischtennis-Herren des Post SV Castrop freuen. Der heimische Bezirksligist setzte sich gegen die TTG Weitmar-Munscheid III mit 9:2 durch, das Team kann sich nun wieder Hoffnung auf den Klassenerhalt machen.

Die Gäste traten nicht in Bestbesetzung an, die ersten drei Doppel gewannen die Postler.

Die Damen in der **Verbandsliga** spielten 7:7 unentschieden gegen den TV Voerde. Obwohl die zwei Anfangsdoppel verloren wurden, punktete das heimische Team mit drei Einzelsiegen in Folge.

Die Spieler in der **Herren-Kreisliga** können ebenfalls einen Sieg verzeichnen. Mit 9:3 bezwangen sie den TTC Westerfilde II. Somit rangieren die Postler weiter im oberen Drittel der Tabelle.



In der **ersten Kreisklasse** gab es einen 9:4 Sieg für Post Castrop III gegen den PTSV Dortmund. Beim Tabellenletzten konnte sich das heimische Team erlauben, mit nur fünf Akteuren anzutreten.

In der **dritten Kreisklasse** war der TTC Wickede III chancenlos gegen den Post SV Castrop IV. Die Postler gewannen mit 9:1, auch ohne die beiden Stammspieler Gätz und Mann.

kl. Am 7. 8. 2003

Post SV gelingt mit komplettem Team die Revanche

Tischtennis: Damen siegen klar / DJK nur 3:9

Im Hinspiel waren die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV (5.) in der **Verbandsliga** nur zu dritt gegen das Team der DJK Germania Lenkerbeck (8.) angetreten und hatten prompt eine Niederlage kassiert. Jetzt ist den Europastädterinnen die angestrebte Revanche eindrucksvoll gelungen: In Marl war die Post-Mannschaft komplett und gewann souverän mit 8:2.

„Dass wir mit fünf Spielerinnen angereist sind, hat die Gastgeberinnen wohl eingeschüchtert“, meinte PSV-Sprecher Heinz-Günter Hiller ironisch, „sie hatten keine Chance.“ Nach den Doppeln stand es zunächst 1:1. Nicola Pauly und Tina Schlegel hatte die Führung herausgespielt, dann kassierten Sandra Agresti und Ivonne Popella eine Niederlage. In den Einzeln ließen die Postlerinnen dann aber nichts mehr anbrennen: Lediglich Nicola Pauly gab noch einen Punkt ab. Somit hat sich der



Waldemar Gbiorczyk musste mit seiner DJK Roland Rauxel eine 3:9-Niederlage beim Ersten der Bezirksliga, TTV Letmathe, hinnehmen.

RN-Foto: Goldhahn

Post SV im oberen Tabellendrittel festgesetzt und muss nicht mehr befürchten, in die Abstiegszone abzurutschen. „Da nach oben wohl auch nichts mehr geht, kann man jetzt den ‚Rest‘ entspannt zu Ende bringen“, so Hiller.

Anders sieht es bei der ersten Herren-Garnitur des Post SV (10.) in der **Bezirksliga** aus. Der Tabellendritte, VfL Winzbaak, wahrte seine Aufstiegsambitionen und schickte die Postler mit einem deutlichen 3:9 nach Hause. Der Post SV bleibt weiterhin ein Kandidat für den drittletzten Tabellenrang, der in die Relegation führt. Beim Spiel in Hattingen fehlte Torsten Tauber an Brett eins. Sein Ersatzmann, Waldemar Gbiorczyk, war an zwei von drei Punkten für den PSV beteiligt. Den dritten Post-Zähler sicherte Andreas Langer.

Ebenfalls mit 3:9 unterlag die erste Herren-Auswahl der DJK Roland Rauxel beim Liga-Primus, TTV Letmathe. Die Rauxeler mussten bei ihrem Auftritt auf drei Stammspieler verzichten: Christian Bojak und Mark Heydemann weilen im Urlaub, während Torsten Waseliak an einer Leistenzerstörung laboriert. Als Ersatz sprangen Christian Chroscinski und Jörg Bollenbach aus der „Zweiten“ sowie Torsten Bonk aus der dritten Mannschaft ein. Unter diesen Voraussetzungen war eine Sieg gegen den Tabellenführer kaum zu erreichen, aber Roland-Sprecher und -Spieler Jörg Bollenbach zeigte sich dennoch zufrieden: „Für ihre Verhältnisse hat die Mannschaft eine tadellose kämpferische Leistung gezeigt. Wenn die Mannschaft komplett gespielt hätte, wäre ein Punktgewinn sicher möglich gewesen.“ An den drei Rauxeler Punkten waren Matthias Böhm, Jörg Bollenbach sowie Christian Chroscinski beteiligt. ■ bom

RIV 10.2.03



Keinen Stich machten die Tischtennisakteure des Post Castrop S, hier Jörg Wagner, in ihrer Partie gegen den Tabellenführer der Kreiliga, Eintracht Dortmund. Zwar hielten die Postler in einer Partie auf hohem Niveau anfänglich dagegen, am Ende verlor man jedoch überraschend hoch und kassierte mit 0:9 die Höchststrafe. Bild: Aders/HG

Abstiegsschlinge zieht sich für Post I und Roland II langsam zu

Post-Damen können nach Sieg über Lenkerbeck nun befreit aufspielen

Am 14. Spieltag feierten die Post-Damen einen wichtigen Erfolg. Im Gegensatz dazu, wird die Luft für die Teams von Post Castrop I und Roland Rauxel II nach ihren Niederlagen im Abstiegs-kampf immer dünner.

Damen-Verbandsliga: DJK Germ. Lenkerbeck - Post Castrop 2:8. Im Hinspiel noch zu dritt verloren, reisten die Postlerinnen diesmal zu fünft nach Lenkerbeck. Dies schüchterte die Gastgeberinnen offensichtlich ein, hatten diese doch während des gesamten Matches keine Chance gegen die Post-Ladies, die mit diesem Sieg im gesicherten Mittelfeld rangieren.

Herren-Bezirksliga/Mitte: Lethmathe - Roland Rauxel 9:3. Ohne drei Stammspieler traten die Roländer beim Spitzenreiter an. Dieses Fehlen konnten sie nicht kompensieren. Nichtsdestotrotz zeigte die Mannschaft eine kämpferisch tadellose Leistung und holte

durch Matthais Böhm, Jörg Bollenbach und dem Doppel Bollenbach/Chroscinski immerhin drei Zähler.

Herren-Bezirksliga/West: VfL Winz - Post Castrop 9:3. Ohne Chance blieben die Postler beim Tabellendritten. Zwei Gegenpunkte holte Waldemar Gbiorczyk, für den fehlenden Torsten Tauber im Team. Den dritten konnte Andreas Langer einfahren. Die Postler bleiben somit heißer Anwärter auf den drittletzten Rang, der zur Abstiegsrelegation führt.

Bezirksklasse, Gr.2: Westerfilde - Roland Rauxel II 9:4. Auf Wunsch der Roländer wurde die Partie gegen Westerfilde vorgezogen. Doch auch diese Maßnahme half nichts. Zwar führten die Gäste zwischenzeitlich mit 3:2, doch am Ende verlor man relativ deutlich. Der Abstieg in die Kreisliga rückt somit immer näher.

Kreisliga, Gr.1: Post Castrop II - Eintr. Dortmund II 0:9. Trotz eines Spieles auf hohem

Niveau zeigten die Gäste, wer die derzeit stärkste Mannschaft in der Kreisliga ist. Trotzdem war es am Ende eine überraschend hohe Niederlage gegen den Tabellenführer.

Kreisliga, Gr.1: Roland Rauxel III - Somborn III 9:2. Kein echter Prüfstein war der Tabellenletzte aus Somborn. Somit reichte eine durchschnittliche Leistung gegen den Orstnach-

Tischtennis

14. Spieltag

barn. Nach diesem Erfolg können die Rauxeler auch für die kommende Saison für die Kreisliga planen.

Kreisliga, Gr.2: Germ. Kamen - Roland Rauxel IV 8:8. Nach einem ausgeglichenen Match gab es am Ende ein gerechtes Unentschieden zwischen den beiden Tabellen-nachbarn. Zwar führten die Roländer zwischenzeitlich mit 5:1, doch die Gastgeber kamen

besser ins Spiel und so ging das Remis letztlich in Ordnung.

1. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop III - DJK Germ. Kamen II 9:4. Auf Grund einer starken Spielmitte mit Christian Welz und Ralf Gastreich war der Sieg am Ende unangefochten. Zwar zeigte man im unteren Drittel Schwächen, aber insgesamt kommen die Postler wieder besser in Schwung.

2. Kreisklasse, Gr. 2: Roland Rauxel V - Eintr. Dortmund 8:8. Einen überraschenden Punktgewinn feierte die fünfte Mannschaft gegen Dortmund. Das Team zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung und schöpft nun wieder Hoffnung im Abstiegskampf.

3. Kreisklasse, Gr. 2: FV Brünninghausen IV - Post Castrop IV 0:9. Wie ein Intercity „sausen“ die Postler dem Aufstieg entgegen. In Brünninghausen gab man sich keine Blöße. Somit fehlen den Postlern nun nur noch zwei Siege zum sicheren Aufstieg. -FF-

WA7 10.2.03

Klarer 8:2 Sieg für Post-Damen

Bezirksligist ergab sich mit 3:9 dem VfL Winz-Baak

Über einen 8:2 Sieg gegen die DJK Germania Lenkerbeck freuten sich die Tischtennis-Damen des Post SV Castrop. Somit muss sich das Team erst einmal keine Gedanken mehr über die unteren Regionen der Tabelle machen.

Der heimische **Verbandsligist** verlor das Hinspiel, trat nun mit fünf Spielern an. Nun kann die Mannschaft die übrigen Spiele entspannt angehen.

Unglücklich verloren hingegen die Herren in der **Bezirksli-**

ga. Mit 3:9 musste sich die Mannschaft dem Tabellendritten VfL Winz-Baak ergeben. Die Postler mussten auf ihren Spieler Torsten Tauber verzichten. So ist das Team heißer Anwärter auf den drittletzten Tabellenrang, der zur Relegationsrunde herangezogen wird.

In der **Herren-Kreisliga** musste sich Castrop klar mit 0:9 seinem Gegner Eintracht Dortmund II ergeben. Beide Teams waren mit ehemaligen Verbands- und Landesligaspielern gespickt, die Dortmunder erwiesen ihrem Titel des Tabel-

lenführers alle Ehre.

Einen Sieg konnte die Mannschaft in der **ersten Kreisklasse** verzeichnen. Mit 9:4 gewannen die Postler klar gegen die DJK Germania Kamen II. Das Team zeigte zwar im unteren Drittel Schwächen, die Spielmitte mit Christian Welz und Ralf Gastreich war jedoch kaum zu bezwingen.

Der Aufstiegszug Post Castrop IV wurde auch beim FV Brünninghausen nicht gebremst. Das Team in der **dritten Kreisklasse** gewann klar mit 9:0.

12.2.03 Kl. A 207.

Trio gibt Ton an in Kreisliga

Tischtennis: Bei den Schülern / Roland-Jungen mit Außenseiter-Sieg

Die Tischtennis-Spieler des Post SV kassierten in der **Jungen-Kreisliga** die erwartete 5:8-Niederlage beim Hinrunden-Tabellenzweiten TTC Holzwickede. Der Aufsteiger aus Obercastroper konnte die Partie allerdings lange offen gestalten. Andre Horstmann war mit zwei Einzelpunkten und dem Sieg im Doppel mit Andy Schigay der erfolgreichste Postler.

→ In der **1. Jungen-Kreisklasse** setzte sich Roland Rauxel, obwohl vermeintlich in der Außenseiter-Rolle, beim Kreisliga-Absteiger mit 8:5 durch. Für die noch immer ungeschlagenen Roländer führen Oliver Rinke und Dennis Karow jeweils drei Zähler in den Einzel ein.

Gleich drei Castrop-Rauxeler Teams geben in der **Schüler-Kreisliga** den Ton an: Der Spitzenreiter Post SV 1 wies den bisherigen Tabellenzweiten TuS Wellinghofen 2 mit 8:2 in die Schranken. Dabei verloren lediglich Christopher Sauer/Fabian Trost-Ruder sowie der in der Hinrunde allein ungeschlagene Philipp Kohtz, der



Hendrik Berndt (links) und Lars Dudkowiak feierten mit dem zweiten Schüler-Team des Post SV in der Kreisliga einen Überraschungssieg in Westerfilde.

RN-Foto: Goldhahn

diesmal aber gesundheitlich angeschlagen war.

Roland Rauxel 1 verbesserte sich mit dem 8:0 gegen den TuS Wellinghofen 1 auf den zweiten Platz. Auch ohne Hendrik Schulte zeigte Team um Fabian Rieke eine beachtliche Leistung.

Rolands „Zweite“ ist Dritte nach dem 7:7 beim TV Mengede. Der überragende Spieler

war Christopher Radhoff mit drei Einzel- und einem Doppelzähler.

Das zweite Post-Team sorgte derweil mit dem 8:2 beim TTC Westerfilde für einen faustdicke Überraschung. Ersatz geschwächt angetreten, steuerte ausgerechnet Ersatzmann Patrick Althoff zwei wichtige Einzelsiege zum Mannschaftserfolg bei.

14.03 RM

Grippevirus setzt PSV mächtig zu

Roland-Schüler weiter im Aufstiegsrennen

Die Grippeviren hatten am letzten Wochenende den Tischtennis-Nachwuchs fest im Griff. So musste der Post SV Castrop gleich sieben Ausfälle verkraften und einige unerwartete Niederlagen hinnehmen. Den Ortsnachbarn Roland Rauxel erwischte es nicht so schlimm und überstand das Wochenende zudem ungeschlagen.

Jugend-Kreisliga: Gleich die halbe Mannschaft fiel beim Post SV Castrop 1 aus. Da standen die PSV-Jungs im Kellerduell gegen den TTC Huckarde von vornherein auf verlorenem Posten und unterlagen mit 3:8. Die Punkte teilten sich Andre Horstmann und Christopher Sauer, die je ein Einzel gewannen und im Doppel gemeinsam punkteten.

Jugend, 1. Kreisklasse: Trotz 1:3-Rückstand konnte Roland Rauxel den SC Aplerbeck noch mit 8:5 bezwingen und bleibt damit weiterhin ungeschlagen in der Spitzengruppe. Überrasgender Akteur war Oliver Rinke mit drei Einzelsiegen.

Schüler, Kreisliga: Beim TuS Wellinghofen 1 setzte sich der Post SV Castrop 1 sicher mit 8:3 durch und behauptete seine Tabellenführung. Erfolgreichster Postler war Steffen Pogorski, der trotz Bronchitis seine drei Einzel gewann und mit Christopher Sauer auch das Doppel. Verfolger Roland Rauxel 1 setzte sich ebenso ungefährdet mit 8:4 beim Tabellenvorletzten Saxonia Dortmund durch. Damit spielen die Roländer um Fabian Rieke und Hend-

Tischtennis

rik Schulte (je drei Siege) weiter um den Aufstieg in die Bezirksklasse mit. Gegen den PTSV Dortmund 1 erreichte Roland Rauxel 2 ein 8:8-Unentschieden. Die verdiente Punkteteilung für den Aufsteiger aus Rauxel sicherte Christopher Radhoff mit seinem Sieg im letzten Spiel. Eine 2:8-Niederlage musste der ebenfalls ersatzgeschwächte Post SV Castrop 2 gegen den TV Mengede 1 hinnehmen und fiel dadurch ins untere Tabellendrittel zurück.

W 177 21.2.03

Post SV erwartet Spitzenreiter

Roland-Herren wollen bärenstarke Rückrunde mit Sieg in Annen fortsetzen

Einen interessanten 15. Spieltag erwarten die Tischtennis-Mannschaften aus Castrop-Rauxel. Zum Endspurt der Rückserie wollen sich die Teams aus Roland Rauxel und Post Castrop nochmals von der Schokoladenseite zeigen.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop - Spvgg Sterkrade-Nord (So. 10.00 Uhr). Die Post-Damen haben es mit einem direkten Verfolger zu tun. Mit einem Sieg können sie Sterkrade in Schach halten und hätten gleichzeitig auch die Option auf ein positives Punktekonto. Zwar stehen die Castroperinnen im gesicherten Mittelfeld, aber gerade in diesem Spiel wird der Erfolg über die Mannschaftsleistung entschieden.

Herren Bezirksliga/West: Post Castrop I - TTC Horst-Süd II (Sa. 17.30 Uhr). Der Tabellenführer kommt nach Obercastrop. Die Postler spielen wieder mit ihrer Nr.1 Torsten Tauber, was dem Team die nötige Stärke zurück bringen wird. Ob das aber ausreicht, ist sicher fraglich. Um gegen die starken Gast aus Gelsenkirchen den gewünschten Punkt verbuchen zu können, müssen die Postler Topform zeigen.

Herren Bezirksliga/Mitte: BW Annen II - DJK Roland Rauxel I (Sa. 18.30 Uhr). Die Bojak-Truppe kann gegen den Tabellenzehnten wieder auf ihre beste Formation zurückgreifen und sind damit gegen die Wittener klarer Favorit. Die Rauxler spielen eine bärenstarke Rückserie. Zwar haben die Spieler wegen der Urlaubszeit



Wieder mit Torsten Tauber am Spitzentisch kann TT-Bezirksligist Post SV Castrop morgen antreten. Zu Gast an der Elisabethstraße ist dann der Tabellenführer TTC Horst-Süd 2 aus Gelsenkirchen.

Bild: Hopfe/HG

ein bisschen Trainingsrückstand, aber ein Sieg gegen die abstiegsbedrohten Gastgeber müsste eigentlich klappen.

Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - DJK Hiltrop-Bergen (So. 10.00 Uhr). Das Problem bei den Roländern ist sicherlich, dass sie mit dem Rücken zur Wand stehen und mit den eigenen Nerven zu kämpfen haben. Sie können zwar locker aufspielen, benötigen aber auch eine riesige Portion Glück gegen die starken Hiltroper.

Kreisliga Gr. 1: TV Brechten II - Post Castrop II (Sa. 17.30 Uhr). Die Gbiorczyk-Mannschaft reist zum Tabellenzweiten und man hat sich einiges vorgenommen. Die Brechtener wollen unbedingt Zweiter bleiben, und die Postler rangieren im gesicherten oberen Mittelfeld.

Kreisliga Gr. 1: Roland Rauxel III - CVJM Heeren-Werve II (Sa. 17.30 Uhr). Die Roländer können gegen den Tabellendritten, der noch Aufstiegsambitionen hat, befreit aufspielen. Ein Sieg ist durchaus drin für die Truppe um Werner Erhardt.

Kreisliga Gr. 2: Roland Rauxel IV - TuS Eving-Linden-

Tischtennis

horst (So. 10.00 Uhr). Das „Old-Star“-Team der Roländer dürfte gegen das Schlusslicht keine Probleme haben. Die Truppe um Hubert Schäfer ist im Moment so spielstark, dass ein Sieg gegen die bereits abgestiegenen Evinger Pflicht ist.

1. Kreisklasse Gr. 2: TuS Wellinghofen II - Post Castrop III (Sa. 17.30 Uhr). Der

einzige Anreiz in dieser Partie der Tabellennachbarn besteht darin, dass der Gewinner einen Schritt nach oben macht und ein positives Punktekonto erkämpft.

2. Kreisklasse, Gr. 3: Roland Rauxel V - Germ. Kamen III (Sa. 17.30 Uhr). Als Außenseiter gehen die Roländer in diese Partie. Aber die letzten Erfolge haben die Gastgeber hungrig gemacht. In Bestbesetzung könnte durchaus ein Punkt heraus springen.

3. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop IV - SSC Mühlhausen (Sa. 17.30 Uhr). Der Tabellenführer aus Obercastrop hat bereits fünf Punkte Vorsprung und kann den Sekt zur Aufstiegsfeier bereits kalt stellen. Da will man sich vom Tabellenachten nicht in den Schampus spucken lassen.

-JOB-

Post SV hofft auf „kleines Wunder“

Tischtennis: Gegen Bezirksliga-Spitzenreiter

Nachdem sie eine Woche pausieren durften, empfangen die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV am Sonntag, 23. Februar, in der **Verbandsliga** die Spvg Sterkrade-Nord. Die auf Rang fünf platzierten Postlerinnen haben hier die Chance, den direkten Verfolger aus Oberhausen auf Distanz zu halten. Zwei Punkte beträgt der Vorsprung des Teams um Nicola Pauly und Heike Streul vor dem Spieltag. „Wenn wir wieder zu einer geschlossenen Mannschaftsleistung finden, sollte ein Heimsieg möglich sein“, so PSV-Sprecher Heinz-Günter Hiller.

In der **Herren-Bezirksliga** trifft die DJK Roland Rauxel (5.) auf den Tabellenzehnten DJK Annen 2. Die Roländer können dabei auf wieder auf ihre Bestbesetzung zurückgreifen und gehen als klarer

Favorit in die Partie gegen das abstiegsbedrohte Team aus Witten. „Zwar haben die Spieler wegen der Urlaubszeit etwas Trainingsrückstand, aber ein Sieg gegen Annen ist möglich“, sagte Roland-Sprecher Jörg Bollenbach.

Eine schwere Aufgabe hat die erste Herren-Auswahl des Post SV zu bewältigen: Zu Gast ist am Samstag der Tabellenführer TTC Horst-Süd 2. Im Kampf gegen den Abstieg benötigen die Postler jeden Punkt. Doch gegen Horst-Süd „müsste schon ‚ein kleines Wunder geschehen‘“, so Heinz-Günter Hiller. Das Post-Team wird gegen die Gelsenkirchener wieder komplett auftreten. Auch Torsten Tauber wird wieder zum Einsatz kommen. „Wir hoffen, dass die Konkurrenz nicht punktet“, so Hiller. ■ bom

AN 22.2.03

WA 7 24.7.03

Heike Streul lässt den Post SV lange zittern

1. Kreisklasse: Post-Herren sind fast aufgestiegen

In der Tischtennis-Bezirksliga waren die Post-Herren gegen den Tabellenführer TTC Horst-Süd II chancenlos. Für Roland Rauxel reichte es nur zu einem Unentschieden.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop - Spvgg Sterkrade-Nord 8:6. Ohne die grippekranke Sandra Agresti holten die Post-Damen einen Sieg gegen Sterkrade. Nach den Erfolgen in den Doppeln lief es bei den Einzel nicht ganz so gut. Es wurde ein hart umkämpftes Match. Heike Streul vergab beim Stande von 7:6 sechs Siegbälle. Erst in der Verlängerung des fünften Satzes sorgte sie mit einem 12:10 für den Erfolg der Postlerinnen.

Herren-Bezirksliga/West: Post Castrop I - TTC Horst-Süd II 1:9. Gegen den Tabellenführer Horst-Süd standen die Postler auf verlorenem Posten. Nur Jens Jankowiak durfte einmal jubeln. Er konnte gegen einen Ersatzmann gewinnen. In den nächsten Partien müssen die abstiegsgefährdeten Post-Herren dringend punkten.

Herren-Bezirksliga/Mitte: BW Annen II - DJK Roland Rauxel I 8:8. Das untere Paarkreuz spielte gegen Annen ohne Fortune. Torben Krumme und Michael Herzog erwischten einen rabenschwarzen Tag und

blieben ohne Punktgewinn. Dafür holte das obere Paarkreuz die Kastanien aus dem Feuer: 4:0. Mark Heydemann verlor sein erstes Saisonspiel.

Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - DJK Hiltrop-Bergen 7:9. Viel Pech und wenig Glück: Im unteren Paarkreuz gingen, nach ständig wechselnder Führung, die letzten beiden Einzel verloren. Es hieß 7:6 für Hiltrop. Das Abschlussdoppel mit Bernd Feuersenger und Christian Chroscinski hätte ausgleichen können, hatte aber keine Chance.

Kreisliga Gr. 1: TV Brech-

Tischtennis

Berichte vom 17. Spieltag

ten II - Post Castrop II 9:4. Die Postler traten beim Tabellenzweiten nicht in Bestbesetzung an. Zwar hielten die Castroper lange Zeit gut mit, doch zu einem Punktgewinn reichte es nicht. Dennoch werden die Postler einen Rang im oberen Mittelfeld belegen.

Kreisliga Gr. 1: Roland Rauxel III - CVJM Heeren-Werve II 9:6. Ohne zwei Stammkräfte mussten die Roländer gegen Heeren-Werve antreten. Lange Zeit sah es so aus, als ob die Partie Remis ausginge. Doch gegen Ende der Begegnung setzte Rauxel die ent-

scheidenen Akzente und fuhr einen verdienten Sieg ein. Ungeschlagen blieben Werner Erhardt und Michael Sawadda.

Kreisliga Gr. 2: Roland Rauxel IV - TuS Eving-Lindenhorst 9:7. Zu Beginn sah es gegen das Schlusslicht Eving-Lindenhorst wie ein Spaziergang aus: Mit 5:0 lagen die Rauxeler in Front. Doch dann bliesen die Gäste zum „Halali“ und holten Punkt für Punkt auf. Vor dem Abschlussdoppel stand es dann 7:6 für Roland. Doch die „Altmeister“ Hubert Schäfer und Wolfgang Bergins behielten die Nerven und machten den Sieg perfekt.

1. Kreisklasse Gr. 2: TuS Wellinghofen II - Post Castrop III 8:8. Ein spannendes Match zweier gleich starker Teams endete verdient mit einem Remis. In den Einzeln überzeugten Ralf Gastreich und Frank Schlamann.

2. Kreisklasse, Gr. 3: Roland Rauxel V - Germ. Kamen III 1:9. Auf verlorenem Posten standen die Roländer gegen Kamen. Den Ehrenpunkt holte Lars Schwitttek.

3. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop IV - SSC Mühlhausen 9:1. Der Post-Aufstiegszug war auch durch Mühlhausen nicht zu bremsen. Die „Post“ marschierte in Bestbesetzung auf und ließ den Gästen nicht den Hauch einer Chance. -MW-

RIV 24.2.03



Durch ihren Sieg im Fünfsatz-Krimi entschied Heike Streul die Partie gegen die Spvg Sterkrade-Nord zugunsten des Post SV Castrop, der auf die erkrankte Sandra Agresti verzichten musste. Foto: Stipke

Heike Streul sichert knappen PSV-Sieg

Tischtennis: Verbandsliga / Bezirksliga

Wegen einer Grippe-Erkrankung mussten die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV Castrop (5.) in der **Verbandsliga**-Partie gegen die Spvg Sterkrade-Nord auf Sandra Agresti verzichten. Dennoch reichte es zum Sieg: Mit 8:6 setzten sich die Post-Damen durch.

Den Grundstein für den Erfolg legten die Europastädterinnen mit den Siegen im Doppel durch Heike Streul / Ivonne Popella und Nicola Pauly / Tina Schlegel. Relativ Ausgeglichen und hart umkämpft verliefen die Einzel. „Am Ende wurde es richtig spannend“, sagte PSV-Sprecher Heinz-Günter Hiller. Die Postdamen führten mit 7:6, als Heike Streul den doppelten Punktgewinn endlich sicherte. Sechs Matchbälle vergab Streul, bevor ihr im fünften Satz schließlich der entscheidende Punkt zum 12:10 gelang. Mit dem knappen Erfolg konnten die Post-Damen die Gäste aus Oberhausen in der Tabelle auf Distanz halten.

In der **Herren-Bezirksliga** hatte der Post SV Castrop keine Chance gegen den TTC Horst-Süd 2. Der Tabellenführer aus Gelsenkirchen zeigte eine sou-

veräne Leistung bei den Postlern und gewann deutlich mit 9:1. Dass die „Höchststrafe“ von 0:9 verhindert wurde, ist das Verdienst von Jens Jankowiak, der mit seinem Sieg den Ehrenpunkt für die Europastädter sicherte. In den kommenden Spielen muss der Post SV allerdings mehr zeigen, wenn das Team im Abstiegs-kampf bestehen will. „Es müssen jetzt dringend Punkte her“, so PSV-Sprecher Hiller.

Die erste Auswahl der DJK Roland Rauxel erreichte ein 8:8-Unentschieden bei der DJK BW Annen 2. Da das Spiel bereits am Freitag ausgetragen wurde, mussten die Rauxeler auf Christoph Pauly (Bundeswehr) verzichten. Als Ersatzspieler rückte Michael Hertog, sonst Akteur der dritten Mannschaft, ins Team. Im oberen Paarkreuz ungeschlagen, spielten die Rauxeler im unteren Paarkreuz nur 0:4. Torben Krumme erwischte dabei „einen rabenschwarzen Tag“, so Roland-Sprecher Jörg Bollenbach. Seine erste Niederlage in der ersten Mannschaft musste Mark Heydemann gegen die Wittener einstecken. ■ bom

26.2.03 RN

Erster Saisonsieg für den Post SV

Jugend-Tischtennis/8:3 gegen Wichlinghofen

Den ersten Sieg in der **Jungen-Kreisliga** feierte der Tischtennis-Nachwuchs des Post SV durch ein 8:3 gegen den TuS Wichlinghofen. Auch ohne den erkrankten Spitzenspieler André Horstmann gingen die Obercastroper durch zwei Erfolge in den Doppeln sowie einen Sieg im Einzel von Andreas Schigay mit 3:0 in Führung. Danach holten die Dortmunder zum 2:3 auf, ehe der PSV auf dem Weg zum Sieg auf 4:2 und 5:3 davon zog.

In der **Schüler-Kreisliga**

wehrte sich der Post SV 2 im Vereinsduell gegen den Post SV 1 nach Kräften, unterlag allerdings mit 0:8. Derweil kam die DJK Roland Rauxel mit einem 8:3-Sieg vom Gastspiel beim TuS Wellinghofen heim. Durch den Erfolg sind die Rauxeler als Tabellenzweiter weiterhin dem Sprung in die Bezirksklasse nah. Rauxel 2 setzte sich mit 8:3 nach drei Punktgewinnen von Hilarius Risese gegen drei Akteure des TTC Westerfild durch und bleibt Viertes. -as



In der Jungen-Kreisliga kam der Post SV mit Andreas Schigay, Marcel Rebbert, Christopher Sauer und Philipp Kohtz (v.l.) gegen den TuS Wischlinghofen zum ersten Saisonsieg. RN-Foto: Stipke

WA 7 25.2.03

Post-Jugend mit einem Erfolg

Schüler: Post SV I lässt der zweiten Mannschaft keine Chance

Mit einem Sieg über den TuS Wichlinghofen nährt die Jugend des Post SV Castro die Hoffnungen auf den Klassenerhalt. Im vereinsinternen Duell besiegten die ersten Schüler des Post SV die Zweitvertretung.

Jugend-Kreisliga: Die in der Rückrunde noch sieglosen Postler schafften mit 8:3 einen wichtigen Sieg zum Erhalt der Klasse über den TuS Wichlinghofen. Verstärkt durch die bei-

den Schüler Philipp Kohtz und Christopher Sauer ging die „Post“ ab. Am Ende stand ein ungefährdeter klarer Sieg zu Buche.

Schüler-Kreisliga: Der Ta-

Jugendtischtennis

bellenfürer Post SV 1 traf im vereinsinternen Duell auf die eigene Zweite. Die Partie ging klar mit 8:0 an den Spitzenreiter. Dabei wehrte sich der Post SV 2 nach besten Kräften, doch

ausrichten konnte die Mannschaft um Lars Dudkowiak nichts.

Schüler, 1. Kreisklasse: Die dritte Post-Mannschaft ging beim TTC Holzwickede konzentriert an die Platten und gewann klar mit 8:1.

Schüler, 2. Kreisklasse: Das Überraschungsteam der Postler bleibt die neu gebildete vierte Mannschaft, die auch im sechsten Spiel ungeschlagen blieb. Beim FC Brüninghausen siegte die Vierte klar mit 8:3. -MW-

78.2.03 WAT

Allein Sandra Agresti blieb in ihren Einzeln ohne eine Niederlage

Damen des Post SV erspielen gegen Bochum ein Unentschieden

In der vergezogenen Begegnung (16. März) gegen Viktoria Bochum konnten die Damen des Post SV immerhin einen Punkt ergattern - man trennte sich 7:7.

Die Gäste, in der Tabelle vor den Postlerinnen platziert, boten den Obercastroperinnen ei-

nen harten Kampf. Zum Glück war auf heimischer Seite Sandra Agresti wieder mit im Team:

Tischtennis

Sie blieb in den Einzeln ohne Niederlage.

Die übrigen Spielerinnen,

Nicola Pauly, Tina Schlegel und Heike Streul, ihrerseits waren zumindest je einmal siegreich. Streul verlor dabei im letzten Spiel knapp mit 2:3 Sätzen.

Zum Spielende - gegen Mitternacht - waren die Damen des Post SV letztlich aber auch mit nur einem Punkt zufrieden.